

Stellenausschreibung

Im Regierungspräsidium Karlsruhe ist bei der Landesagentur für die Zuwanderung von Fachkräften (LZF) beim Referat 89.2 – Beratung und Koordinierung bei ausländischen Berufsqualifikationen – mit Dienstsitz Karlsruhe zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen.

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter in der LZF für die Beratung zu ausländischen Berufsqualifikationen und Berufsanerkennungen (w/m/d)

Vollzeit (Kennziffer 2026_038)

[Informationen zum Regierungspräsidium Karlsruhe finden Sie hier.](#)

Werden Sie Teil der Landesagentur für die Zuwanderung von Fachkräften (LZF) am Regierungspräsidium Karlsruhe. Die LZF Baden-Württemberg ist die zentrale Stelle, die seit April 2025 das beschleunigte Fachkräfteverfahren für ausländische Fachkräfte in Baden-Württemberg digital aus einer Hand anbietet. Der Fokus liegt auf der landesweiten Beratung und Umsetzung von beschleunigten Fachkräfteverfahren mit dem Ziel, die Zuwanderung von internationalen Fachkräften nach Baden-Württemberg effizient zu gestalten und somit auch den Wirtschaftsstandort Baden-Württemberg zu stärken. Weitere Informationen zur Landesagentur finden Sie [hier](#).

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Arbeitgebern aus Baden-Württemberg und internationalen Fachkräften im Rahmen des beschleunigten Fachkräfteverfahrens zu den anerkennungsrechtlichen Möglichkeiten und dem Anerkennungsverfahren,
- Prüfung der Anträge hinsichtlich der Qualifikationen der Fachkräfte und Möglichkeiten eines Anerkennungsverfahrens anhand des Anerkennungsgesetzes und der landesrechtlichen Vorschriften,

- Kommunikation mit den Beteiligten, Einleitung und Koordinierung des Anerkennungsverfahrens bei der externen Anerkennungsstelle sowie der daraus folgenden Möglichkeiten im Rahmen des beschleunigten Fachkräfteverfahrens,
- enge Zusammenarbeit in einem dynamischen Team und interdisziplinär mit Referat 89.1 - Zentrale Ausländerbehörde für das beschleunigte Fachkräfteverfahren.

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium (FH oder Bachelor) oder vergleichbare Qualifikation, gerne auch ein in Deutschland anerkanntes ausländisches Studium,
- Kenntnisse im Anerkennungsverfahren hinsichtlich der verschiedenen Berufe und Anerkennungsstellen nach dem Anerkennungsgesetz des Bundes und der landesrechtlichen Vorschriften durch berufliche Erfahrung oder persönlicher Anerkennungserfahrungen,
- deutsche Sprachkenntnisse mindestens auf dem Sprachniveau C 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER),
- gute Sprachkenntnisse in Wort und Schrift in Englisch,
- weitere Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil, z.B. arabisch, türkisch, bosnisch, serbisch, albanisch, persisch, französisch,
- ebenso Kenntnisse zu den Herkunftsländern und dem dortigen Bildungswesen,
- lösungsorientierte Denkweise sowie eine eigenständige und serviceorientierte Arbeitsweise,
- Interesse an internationalen Sachverhalten und der Arbeit in einem dynamischen Umfeld,
- Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Belastbarkeit und eine hohe Leistungsbereitschaft,
- sicherer Umgang mit dem PC sowie gute Kenntnisse in der Anwendung der Microsoft-Office-Programme (Word, Excel, Outlook),
- sicheres und gewandtes Auftreten sowie ausgeprägte Kontakt- und Kooperationsfähigkeit.

Unser Angebot:

- Abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgaben in einem engagierten Team, das die Zuwanderung von internationalen Fachkräften nach Baden-Württemberg schnell und effizient vorantreibt.
- Eine sehr gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
- Flexible Arbeitszeit- und Teilzeitmodelle.
- Möglichkeit zum mobilen Arbeiten.
- Vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten.
- Eine ausgewogene Work-Life-Balance.
- Ein modernes betriebliches Gesundheitsmanagement mit attraktiven Angeboten.
- Eine Jahressonderzahlung nach TV-L und eine Betriebsrente ([VBL](#)).
- Wir unterstützen Ihre Mobilität mit dem [JobTicket BW](#) und einem Fahrradleasing-Angebot ([JobBike BW](#)).

Weiterführende Informationen:

Die Tätigkeit wird bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) vergütet.

[Weitere Informationen zum Tarifvertrag.](#)

Vielfalt bereichert uns. Wir begrüßen Bewerbungen von Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen, Perspektiven und Lebenswegen - unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Alter und Identität. Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen werden ausdrücklich begrüßt und diese werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt beziehungsweise erhalten den Vorzug. Grundsätzlich sind Vollzeitstellen teilbar.

Die Datenschutzhinweise für Bewerberinnen und Bewerber zur Durchführung von Bewerbungsprozessen finden Sie [hier](#).

Bewerben Sie sich!

- Bewerbungen bitten wir unter Angabe der Kennziffer **2026_038 bis zum 22.06.2026** einzusenden.
- Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung ausschließlich unser [Online-Bewerbungsportal](#).

Haben Sie Fragen?

Bei Fragen zum Aufgabenfeld steht Ihnen Frau Silke Rückert unter 0721/926-8746, Silke.Rueckert@lzf.bwl.de, bzw. für weitere Auskünfte gerne Frau Chiara Pauluzzi unter 0721/926-6227, Chiara.Pauluzzi@rpk.bwl.de zur Verfügung.

